

# GReNEFF-Fachexkursion „Energieeffizienter sozialer Wohnungsbau und Ökoquartiere“ in die Region Bourgogne- Franche-Comté

## Zusammenfassung

- TANDEM-Paar: [Bundesland Rheinland-Pfalz - Region Burgund Franche-Comté](#)
- Thema: Energieeffizienter sozialer Wohnungsbau und Ökoquartiere - Nachhaltiges Bauen und grenzüberschreitende Zusammenarbeit
- Teilnehmeranzahl: 36 Personen
- Ort: Bourgogne-Franche-Comté

## Beschreibung

### *Organisator(en):*

Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH

### *Partner:*

Region Bourgogne-Franche-Comte

### *GReNEFF-Fachexkursion „Energieeffizienter sozialer Wohnungsbau und Ökoquartiere“ in die Region Burgund- Franche-Comte*

Die Exkursion während der deutsch-französischen Energiewendewoche gab ExpertInnen aus Deutschland und Frankreich die Möglichkeit sich über Pilotvorhaben in den Bereichen energieeffizienter sozialer Wohnungsbau und Ökoquartiere auszutauschen. Bei den Besichtigungen wurden Aspekte der **klimagerechten Quartiersentwicklung, Dichtekonzeption, sozialen Durchmischung und nachhaltigen Energieversorgung betrachtet.**

Am Abend ihrer Ankunft begrüßte Frédérique Colas, Vizepräsident der Region Burgund Franche Comté, mehr als 30 Architekten, Energieberater, Stadtplaner und Vertreter von Wohnungsbaugesellschaften, Kommunen, Rheinland-Pfalz und Saarland sowie Partner des GReNEFF-Projekts aus dem Departement Moselle, dem Saarland und Rheinland-Pfalz. Am zweiten Tag besuchte die Gruppe das Ökoquartier „Les rives du bief“ in der Gemeinde Longvic am Stadtrand von Dijon. Ökoquartiere sind nationale Modellprojekte für energieeffizienten, ökologischen und sozialen Wohnungsbau. Der Öko-Distrikt „**Les rives du bief**“ ist einer der ersten seiner Art in Frankreich, der im Rahmen der Agenda 21 der Gemeinde Longvic konzipiert und umgesetzt wurde.

Neben Sozialwohnungen sind in diesem Viertel auch einzelne Häuser gebaut worden. Es gibt auch einen Gemeinschaftsgarten, einen Kindergarten und eine Mediathek. Der biologischen Vielfalt wurde große Bedeutung beigemessen. Die Stadtplaner ließen sich von den Zielen der UN für nachhaltige Entwicklung leiten.

Am folgenden Tag begaben sich die Teilnehmer nach Besançon, wo die Wohnungsbaugesellschaft SAIEMB mit Unterstützung des regionalen Programms „Effilogis“ 86 Sozialwohnungen renovierte. Dieses Viertel wurde nach den Prinzipien von Le Corbusier erbaut und steht heute unter Denkmalschutz.

#### Ergebnisse der Aktion

Der Fachaustausch zwischen den an der Exkursion teilnehmenden ExpertInnen führte zu zahlreichen neuen Kontakten und Informationstransfers über Projekte, Know-How und AnbieterInnen in der Großregion. In diesem Rahmen wurde unter anderem deutlich, dass es nicht nur in Frankreich sehr innovative Beispiele für den Einsatz nachhaltiger Baustoffe wie Holz, Stroh und Lehm im Wohnungsbau gibt, die mehr Beachtung finden sollten.